

## Safety2: Warnweste und Verbandzeug in einem

Die Warnweste im Fahrergastraum wird immer wichtiger. In vielen europäischen Ländern wie Italien, Spanien, Portugal, Österreich und auch Kroatien ist das Mitführen von leuchtenden Westen für Autofahrer bereits

Pflicht. Auch ein Verbandkasten oder Verbandpäckchen gehört zu den Dingen, die neben einem Warndreieck mitgeführt werden müssen.

### Platz sparen mit Safety2

Um Platz zu sparen, wurde die Sicherheitsweste Safety2 entwickelt. Sie ist nicht nur eine leuchtende Warnweste, die den gängigen Vorschriften entspricht, sondern verfügt über aufgesetzte Klapptaschen. Dort ist das Verbandmaterial untergebracht, das nach der DIN-Norm für Erste-Hilfe-Material zusammengesetzt wurde. Vorteil: Wer Erste Hilfe an einem Unfallort leisten muss, hat gleich zwei wesentliche Mittel

zur Hand. Das kann in einer Stresssituation durchaus helfen, Zeit zu sparen, indem der Verbandkasten nicht erst gesucht werden muss. Denn die Warnweste muss im Innenraum des Fahrzeuges aufbewahrt werden, wo sie beim Aussteigen griffbereit ist. Zudem sind gleich alle wichtigen Teile in den Taschen verstaut, sodass man beim Helfen die Hände frei hat. Die Weste verfügt über einen in der Weite verstellbaren Gürtel. Somit lässt sie sich sicher am Körper befestigen und hindert nicht die Bewegungsfreiheit. Im Fachhandel kostet die Weste zirka 20 Euro. (hd)

